

Es verstarben aus dem
 Gemeindeviertel St. Michael
 Gemeindeviertel Herz Jesu
Diese Date werden nur in der Druckversion veröffentlicht
Herr, schenke ihnen das Ewige Leben.

Öffnungszeiten der Pfarrbüros

Herz Jesu: Montag bis Freitag von 9:00—12:30 Uhr

St. Maria Hilf: Montag von 9:00—12:30 Uhr

Christ König: Dienstag von 9:00—12:30 Uhr

St. Michael: Donnerstag von 9:00—12:30 Uhr

„Wir danken Ihnen von Herzen, dass Sie sich darauf einlassen, den Gottesdienst in unseren kaum beheizten Kirchen mitzufeiern. Damit sind wir solidarisch mit den Menschen in der Ukraine und leisten einen Beitrag zu Versorgungssicherheit und CO2-Einsparung.

Da uns immer wieder Anfragen hierzu erreichen, an dieser Stelle folgende Hinweise: Sie sind herzlich eingeladen, sich so zu kleiden, dass sie sich während unserer Gottesdienste so wohl fühlen wie möglich. Dies kann auch bedeuten, die Kopfbedeckung, die zumindest Männer traditionell während der Hl. Messe ablegen, aufzubehalten.

Gerne können Sie sich von zu Hause Kissen, Decken mitbringen.“

Gemeindeaktion Winterhilfe "Tischlein deck dich"

Ab sofort stehen in unseren Kirchen Gabentische für sie bereit, die sie füllen dürfen mit haltbaren Lebensmitteln und mit nützlichen kleinen Drogerieartikeln für die Körperpflege.

Diese Gaben werden an die Diakonie-Kirche in der neuen Friedrichstraße weitergereicht und dort im Rahmen der mittäglichen Essensausgaben an Bedürftige verteilt.

Sie entlasten durch die Unterstützung dieser Aktion die Wuppertaler Tafel, die auf Grund des hohen Andrangs die Verteilung von Lebensmitteln stark reglementieren muss.

Diese Aktion **"Tischlein deck dich!"** werden wir den ganzen Winter aufrecht erhalten und bitten sie um großzügige Unterstützung.

Neujahrsempfang in Christ König

Am Sonntag, den 22. Januar 2023 findet im Anschluss an die Sonntagsmesse der Neujahrsempfang im Gemeindezentrum von Christ König statt.

Herzliche Einladung!

Ihr Ortsausschuss Christ König

Vorankündigung—Religionen gibt es viele - gemeinsam sind sie Teil der Lösung

Vortrag und Diskussion

eine Veranstaltung der Spee-Akademie Wuppertal

Ort: Gemeindezentrum Christ König, Westfalenweg 20

Zeit: Donnerstag, 16. März um 18 Uhr

Referent: Pfarrer Dr. Michael Grütering

29 Jahre Mitglied am Runden Tisch der Religionen beteiligt am Projekt „Garten der Religionen Wuppertal“

„In unserer Stadt begegnen wir unterschiedlichen Religionen und Glaubensgemeinschaften. Die Frage, welche davon die richtige sei, lässt sich nicht beantworten. Grundsätzlich ist auch zu fragen, ob Religionen wirklich der Grund für Kriege sind. Macht es nicht mehr Sinn, gemeinsam einen Weg zu suchen?“

Bibelwort: Johannes 1,29-34

Herodes und Johannes, zwei gegensätzliche Figuren, zwei gegensätzliche Weisen, Zukunft zu eröffnen oder zu verhindern. Beide hören, dass in Israel ein Kind geboren sei, das Zukunft verheißt und Frieden bringen soll. Die Geburt eines Kindes ist immer ein Ereignis, das nicht herstellbar ist und die Verheißung einer messianischen Erfahrung in sich birgt. Herodes weist nicht auf dieses Kind hin. Er will es in der Versenkung verschwinden lassen. Er muss jede Zukunft, die das Kind Jesus verheißt, zerstören. Sie bedeutet Veränderung und gefährdet seine Macht des Bestehenden. Johannes sieht im neugeborenen Kind Jesus die „unmögliche Möglichkeit“ (Jacques Derrida) einer messianischen Zukunft. Und er stellt sich in den Dienst dieser Zukunft, auch wenn sie „nur“ eine Verheißung ist, auch wenn sie das Bestehende infrage stellt, ohne eine Garantie abzugeben. Die Frage an uns mit Blick auf unsere Kinder ist: Wofür stehen wir? Ermöglichen wir ihnen den offenen Raum für die Verheißung einer Zukunft? Haben wir den Mut, Diener der Zukunft für the next generation zu sein, damit sie nicht wirklich „the last generation“ wird? Oder sind wir wie Herodes mehr an der Macht des Bestehenden interessiert?

Klaus Metzger-Beck

Ltd. Pfarrer Dr. Bruno Kurth	698 100
Verwaltungsleiterin Melanie Müller-Spahn	698 10 23
Pfr. Bernhard Strunk	37 133 35
Pfr. Ludger Ganschietz	52 70 733
Pfr. Thorben Pollmann	698 10 24
Pfr. Lars Spohr	698 10 25
Kpl. Paul Gokok	698 10 108
Diakon Philipp Jeffré	29 99 58 55
Gemeindereferentin Daniela Löhr	29 54 249
Sr. Janet Nkpekal Ayim	698 10 109
Pastoralreferent Thomas Otten	695 16 804
Wuppertaler Krankensalbung	0171 9 32 77 32
TelefonSeelsorge (gebührenfrei wählen - rund um die Uhr):	
.....	0800 - 111 0 111

Herz Jesu	
Ludwigstr. 56b. 42105 Wuppertal.....	69 81 00
E-mail: Pfarramt@herz-jesu-wuppertal.de	
Öffnungszeiten des Pfarramts:	
Montag bis Freitag von 9 - 12:30 Uhr sowie	
Montag, Dienstag und Donnerstag von 14:00 - 17:00 Uhr	
Kindertagesstätte Herz Jesu	45 69 44

St. Maria Hilf	
Höhenstr. 58, 42111 Wuppertal	2 77 50 88
Öffnungszeiten des Büros:	
Montag von 9 - 12:30 Uhr und von 14:00 - 17:00 Uhr	

Christ König	
Kirche: Nevigeser Str. 300	
Büro: Westfalenweg 20, 42111 Wuppertal.....	7 28 60
Öffnungszeiten des Büros:	
Dienstag von 9 - 12:30 Uhr und von 14:00 - 17:00 Uhr	
Kindertagesstätte Christ König.....	2 72 17 57

St. Michael	
Kirche: Leipziger Str. 43, 42109 Wuppertal	
Büro: Leipziger Str. 45, 42109 Wuppertal	7 57 07
Öffnungszeiten des Büros:	
Donnerstag von 9 - 12:30 Uhr und von 14:00 - 17:00 Uhr	
Kirche St. Johannes d. Evangelist,	
Am Deckershäuschen 94, 42109 Wuppertal	
Kindertagesstätte Roncalli.....	70 06 66



Blickpunkt

Katholische Kirchengemeinde Herz Jesu Wuppertal

www.herz-jesu-wuppertal.de

Pfarrbüro: Tel. 698 100, Email: pfarramt@herz-jesu-wuppertal.de

Gottesdienste und Termine

vom

14. Januar 2023 bis 22. Januar 2023



Es ist gut, zu Beginn des Jahreskreises, wenn die Liturgie uns an die Taufe Jesu erinnert, um unsere eigene sakramentale Taufe wieder zu schätzen.

Im Evangelium weist Johannes darauf hin, dass Jesus das Lamm Gottes ist, ein Opfer für unsere Erlösung. Wenn wir in der Messe das "Lamm Gottes" beten, sollten wir uns daran erinnern, dass Jesus bereitwillig sein Leben für uns hingegeben hat, damit wir erlöst werden können. Diese gewaltige Tat zeigt, dass alles menschliche Leben in den Augen Gottes Würde hat.

- Schätze ich alles menschliche Leben?
- Bin ich mir bewusst, wie sehr Gott alle Menschen liebt, einschließlich der Ungeborenen, der Obdachlosen, der Alten, der Gefangenen, der Migranten und all derer, die von anderen verachtet werden?
- Was kann ich heute tun, um die Würde eines anderen Menschen zu bekräftigen?

Johannes sah, wie der Heilige Geist "...wie eine Taube vom Himmel herabkam und auf Jesus bleibt". Joh 1, 32

Der Heilige Geist, d.h. "derjenige, der [Johannes] sandte, um mit Wasser zu taufen", sagte zu Johannes, "Auf wen du den Geist herabkommen siehst und auf wem er bleibt, der ist es" der Sohn Gottes. So ist der Retter der Welt der Sohn Gottes, der getötet werden wird.

Derselbe Heilige Geist, der auf Jesus herab kam, ist derselbe, den wir bei unserer eigenen Taufe und Firmung empfangen haben. Die Frage bleibt: Wie wirkt der Geist in uns?

Bleiben Sie gesund und Gottes Segen.

Sr. Janet Ayim HHCJ

Gottesdienste

Samstag, 14. Januar 2023

- 11:00 Uhr RosenkranzgebetKath. Friedhof Hochstraße
 15:00 Uhr Weggottesdienst für Kommunionkinder und ihre FamilienKirche Christ König (DL)
 17:00 Uhr SonntagvorabendmesseKirche St. Johannes der Evangelist (Grü)

Sonntag, 15. Januar 2023 - 2. Sonntag im Jahreskreis, Familiensonntag

L1: Jes 49,3.5-6 - APs: Ps 40 (39), 2 u. 4ab.7-8.9-10 (Kv: vgl. 8a.9a) - L2: 1 Kor 1,1-3 - Ev: Joh 1,29-34

Kollekte: Kirchengemeinde

- 09:30 Uhr Hl. Messe fürKirche St. Maria Hilf (Grü)
 09:30 Uhr FamilienmesseKirche Christ König (LS)
 11:30 Uhr Hl. Messe mitKirche Herz Jesu (LS)
 11:30 Uhr FamilienmesseKirche St. Michael (TP), (DL)
 13:30 Uhr Hl. Messe in englischer SpracheKirche Herz Jesu (PG)
 15:00 Uhr Tauffeier.....Kirche Herz Jesu (TP)

Dienstag, 17. Januar 2023

- 08:00 Uhr Hl. MesseKirche Herz Jesu (PG)
 15:00 Uhr RosenkranzgebetKirche Christ König

Mittwoch, 18. Januar 2023

- 09:00 Uhr Hl. Messe der FrauenKirche Herz Jesu (LS)
 17:00 Uhr Anbetung mit Rosenkranzgebet der englischen GemeindeKirche Herz Jesu (PG)

Donnerstag, 19. Januar 2023

- 08:00 Uhr SchulgottesdienstKirche St. Michael (TP)
 11:00 Uhr Exequien , anschl. Beisetzung.....Kath. Friedhof Hochstraße
 19:00 Uhr Hl. MesseKirche Herz Jesu (LS)

Freitag, 20. Januar 2023

- 08:10 Uhr SchulgottesdienstKirche St. Maria Hilf (LS)
 17:30 Uhr Rosenkranz, Anbetung und BeichtgelegenheitKirche Herz Jesu (Grü)
 18:15 Uhr Hl. MesseKirche Herz Jesu (Grü)

Samstag, 21. Januar 2023

- 11:00 Uhr RosenkranzgebetKath. Friedhof Hochstraße
 15:00 Uhr Rosenkranzgebet der philippinischen GemeindeKirche Christ König
 15:30 Uhr Hl. Messe der philippinischen GemeindeKirche Christ König
 17:00 Uhr SonntagvorabendmesseKirche St. Johannes der Evangelist (LG)

Sonntag, 22. Januar 2023 - 3. Sonntag im Jahreskreis

L1: Jes 8,23b-9,3 - APs: Ps 27 (26), 1.4.13-14 (Kv: 1a) - L2: 1 Kor 1,10-13.17 -- Ev: Mt 4,12-23

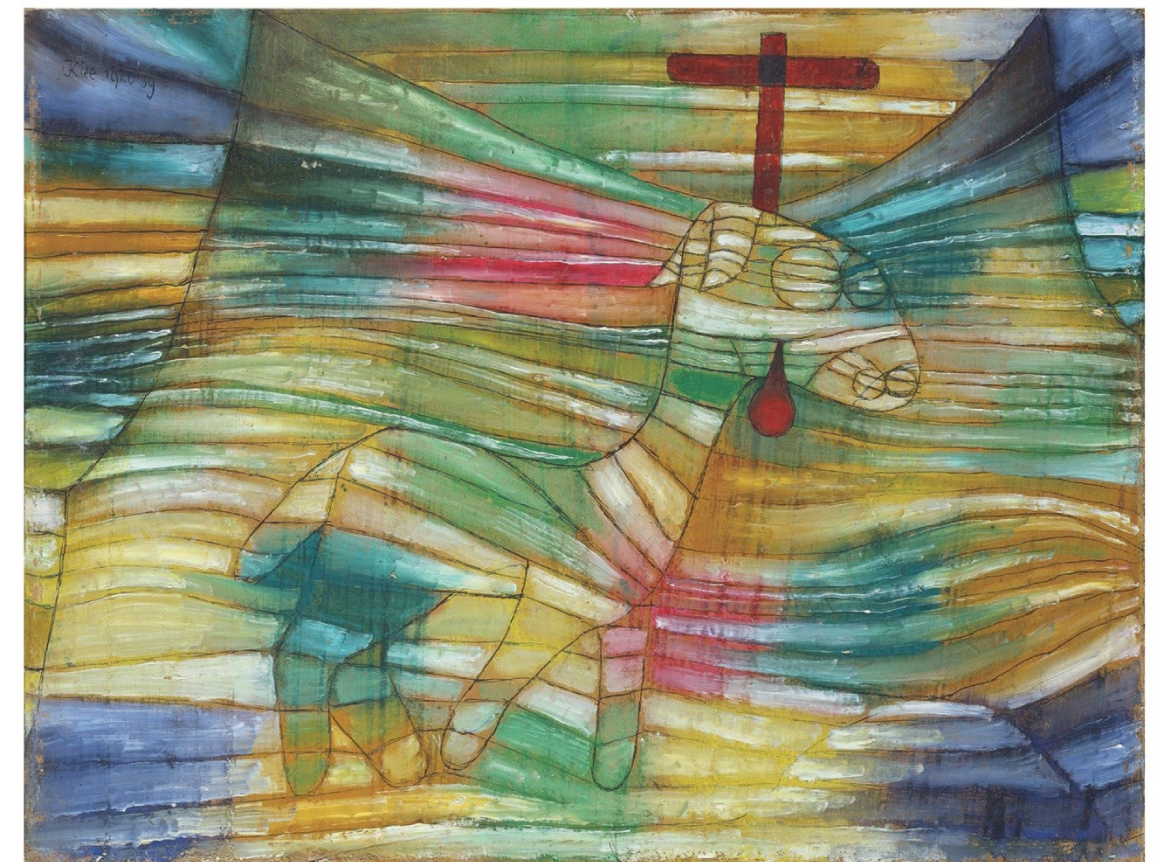
Kollekte: Kirchengemeinde

- 09:30 Uhr FamilienmesseKirche St. Maria Hilf (TP)
 09:30 Uhr Hl. MesseKirche Christ König (Grü)
 11:30 Uhr Hl. MesseKirche Herz Jesu (BK)
 11:30 Uhr Hl. Messe imKirche St. Michael (LS)
 12:30 Uhr TauffeierKirche St. Michael (LS)
 13:30 Uhr Hl. Messe in englischer SpracheKirche Herz Jesu (PG)
 15:00 Uhr Weggottesdienst für Kommunionkinder und ihre FamilienKirche St. Michael (DL)

Abkürzungen und Kirchorte im Gottesdienstteil: LuV = Lebende u. Verstorbene / JG = Jahrgedächtnis / SWA = Sechswochenamt
 StM = Stiftungsmesse / SchG = Schulgottesdienst / SVM = Sonntagsvorabendmesse / Christ König, Nevigeser Str. 300
 Herz Jesu, Ludwigstr. 56 / St. Maria Hilf, Höhenstr. 58 / St. Michael, Leipziger Str. 41 / St. Johannes d. Ev., Am Deckershäuschen 92

Ltd. Pfarrer Dr. Bruno Kurth (BK), Pfr. Bernhard Strunk (BS), Pfr. Ludger Ganschietz (LG), Pfr. Dr. Michael Grütering (Grü), Pfr. Thorben Pollmann (TP),
 Kpl. Paul Gokok (PG), Pfr. Lars Spohr (LS), Diakon Philipp Jefferé (PJ), Pfr. Marko Domazet-Lošo (MD), GR Daniela Löhr (DL), SR. Janet Ayim (JA),
 PR Thomas Otten (TO), Maria Schmoll (MS)

Paul Klee, Das Lamm, 1920, Städel Museum, Frankfurt am Main



Das Lamm steht als Symbol für die Unschuld. Es war zugleich ein klassisches Opfertier, nicht nur im Judentum, sondern auch im griechischen und römischen Glauben, wenn Tieropfer praktiziert wurden. Jesus Christus hat sich am Kreuz als ein solches Opferlamm offenbart.

Obwohl er selbst keine Schuld auf sich geladen hatte, starb er für die Sünden anderer, die er willentlich auf sich nahm. Jesu Handeln war vorhergesagt, im Alten Testament sprach der Prophet Jesaja von einem, der wie ein Lamm geopfert werden würde. Dieses Lamm erblickte Johannes in Jesus.